



Einladung zur Pressekonferenz anlässlich der Anpassung der BAföG-Sätze

Wann? Mittwoch, 17.01.2024, 11:00 Uhr

Wo? Tagungssaal der Stiftung Bildung
Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin

Sehr geehrte Vertreter*innen der Presse,

Am Mittwoch, den 17. Januar um 18:10 Uhr berät der Bundestag über eine Anpassung der BAföG-Sätze. Die in dieser Woche von der Bundesbildungsministerin vorgelegte Reform des BAföGs sieht keine Erhöhung der Bedarfsätze vor. Das geht aus dem Referentenentwurf, der den Abgeordneten als Unterrichtung vorliegt, hervor.

Anlässlich dieser Sitzung des Bundestags am 17.01.2024 und des aktuellen BAföG-Referentenentwurfs laden wir Sie herzlich zu unserer Pressekonferenz ein. Diese veranstaltet die Bundesschülerkonferenz (BSK) gemeinsam mit dem freien Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs). Dadurch sind die beiden bundesweiten Interessenvertretungen der BAföG-beziehenden Personengruppen (Schüler*innen und Studierende) vertreten und beziehen Stellung zur aktuellen Situation rund um das BAföG.

Für uns steht fest, dass die fehlende Erhöhung der Bedarfssätze in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten eine bittere Enttäuschung für alle BAföG-Empfangende darstellt. Daher ist es uns ein Anliegen, auf die Interessen der Schüler*innen und Studierenden anlässlich der Anpassung der BAföG-Sätze aufmerksam zu machen.

Wir würden uns über Ihr Erscheinen freuen. Wenn Sie an diesem Termin teilnehmen möchten, bitten wir Sie um eine kurze Rückmeldung per Mail (presse@bundesschuelerkonferenz.com) oder per Telefon (+49 175 6121331).

Mit freundlichen Grüßen

Florian Fabricius
Generalsekretär der
Bundesschülerkonferenz

Niklas Röpke
Vorstand des Freien Zusammenschluss
der Student*innenschaften